

Fernseh-Spezialmodell für Fussballfreunde

Autor(en): **Flemig, Kurt**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **85 (1959)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

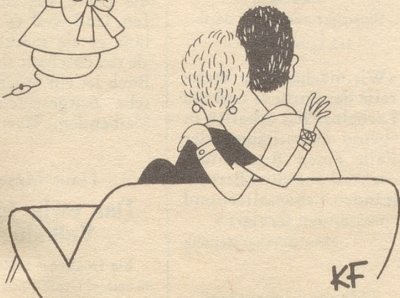
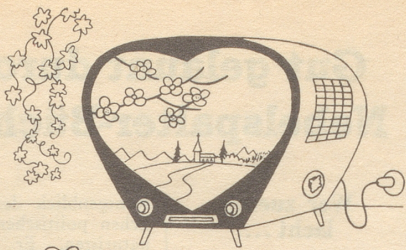
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

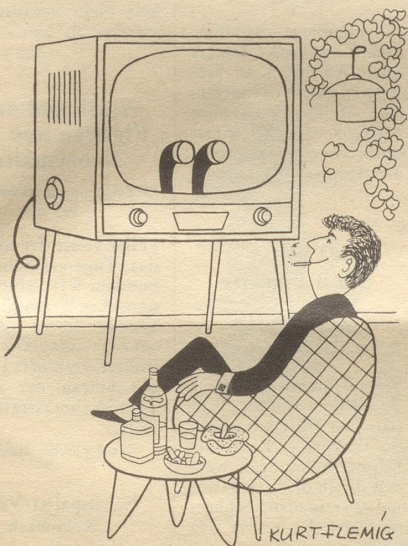
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

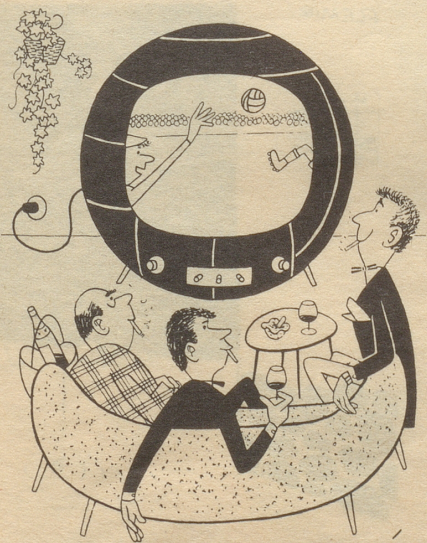


Fernsehmodell für Jungverheiratete



KURT-FLEMIG

Die neue Ansagerin ist noch etwas schüchtern!



KURT-FLEMIG

Fernseh-Spezialmodell für Fußballfreunde

Eintragungen

Mit Propaganda behandelte kurze Lügenbeine bleiben bis ins hohe Alter marschfähig.

*

Das Einmalige an der Stalinallee ist, daß sie zwei einander völlig entgegengesetzte Richtungen duldet, Fahrtrichtungen allerdings.

*

Für jeden Zeitpunkt kommt einmal der Zeitpunkt, wo er zum Komma verkrümelt.

*

Mit Speck fängt man Menschen.

*

Beim gesunden Menschenverstand täuscht oft das gute Aussehen.

*

Leute, die die Entwicklung genau verfolgt haben, berichten, daß sie sich nicht mehr aufhalten läßt.

*

In wackeligen Autobussen gewährt der starre Blick des Nebenmannes Halt.

*

Starke Wagen rollen über Spesenkonto.

*

Unwichtigtuere halten selten Maß.

*

Stunden der Einkehr – Minuten des Ausgehens.

Brückenbau

Mutter werden ist nicht schwer, Mutter sein dagegen ...

Auf der Basler Pfalz beobachtete und belauschte ich eine Mama mit ihrem aufgeweckten Sprößling, ganz der Typus des nimmermüden Fragers. Beide schauten sich die Aussicht an.

«Du, Mami», begann da der Knirps, «wie het me sälli Brugg gmacht?»

«Hm – waisch», besann sich die Mutter, «zerscht hänn si emool e Fade über dr Rhy gschpanne!»

Zum Glück gehörte der Kleine nicht zu den qualitativen, sondern zu den quantitativen Fragern, denn nun wollte er weiter wissen: «Und säll groß Kämmi, wie het me das gmacht?»

Leider habe ich hier den Faden des Gesprächs verloren ...

Kebi

An die freundlichen Einsender von Textbeiträgen

Unverlangt eingesandte Textbeiträge werden nur zurückgesandt, wenn ihnen ein adressiertes und frankiertes Couvert beiliegt.

Nachsendung von Rückporto ist zwecklos, weil eine Nachkontrolle beim täglichen Eingang von 60–80 Einsendungen unmöglich ist.

Bitte genaue Adresse des Absenders auf Rückseite des Manuskriptes schreiben.

Adresse für Einsendungen: Textredaktion Nebelspalter, Rorschach.



Großratsluft

Wieder einmal rügte ein Ratsherr die schlechte Luft im Basler Großratssaal, mit andern Worten: er stellte fest, daß es dort stinke. Der Bauminister fand aber die Ausgabe von 110 000 Franken für eine Ventilationsanlage nicht gerechtfertigt und schlug ein viel billigeres Mittel zur Verbesserung der Ratsstubenluft vor: Eine angemessene Diät der Herren Großräte! Wie man sieht, wird selbst in Regierungskreisen ab und zu Konsequenz trainiert ...

Kebi

Die Packung hat sich geändert. Die Qualität und der Inhalt bleiben gleich. So sieht die neue Aspirin-Packung aus:



Aspirin-Tabletten haben sich seit über 50 Jahren als klassisches Heilmittel bei Erkältungskrankheiten, rheumatischen Beschwerden und Kopfwahl bestens bewährt.



A 30